

Zahl der Verkehrstoten im April zurückgegangen

Nachdem es in den beiden Vormonaten einen Anstieg gegeben hatte, ist die Zahl der Verkehrstoten im April gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Laut Statistischem Bundesamt (Destatis) starben im April 2019 230 Menschen bei Straßenverkehrsunfällen. Das 44 Personen bzw. 16,1 Prozent weniger als im April 2018. Auch die Zahl der Verletzten ging um 14,1 Prozent auf rund 30 000 zurück.

In den ersten vier Monaten erfasste die Polizei rund 839 100 Straßenverkehrsunfälle. Das waren ähnlich viele wie im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darunter waren rund 82 500 Unfälle mit Personenschaden (minus 2,7 Prozent), bei denen 861 Menschen getötet wurden. Damit ging die Zahl der Verkehrstoten im Vergleich zu den ersten vier Monaten des vergangenen Jahres um 4,9 Prozent auf ebenfalls 44 Personen zurück. Die Zahl der Verletzten im Straßenverkehr sank auf 106 600 (-3,6 %). (ampnet/jri)

